



Das Unternehmen Thomas Buchner Int. Transporte komplettiert seine Scania Flotte durch ein Modell der neuen Baureihe 770 S.

26.01.2021 07:00 CET

Transportunternehmen Buchner setzt auf neuen Scania 770 S: „Pure Faszination am Fahren“

Eine schier unerschöpfliche Leistung bei wirtschaftlichem Kraftstoffverbrauch und hohem Fahrkomfort. So lautet das Urteil von Transportunternehmer Thomas Buchner. Dieser komplettierte unlängst seinen Fuhrpark um einen Scania 770 S, dem Flaggschiff des schwedischen Nutzfahrzeugherstellers mit dem weltweit stärksten Lkw-Motor aus einer Serienproduktion.

Ideale Zugmaschine für schwere Zuglasten

Thomas Buchner und sein Fahrerteam transportieren fast ausschließlich schwere Lasten von bis zu 40 Tonnen Zuggesamtgewicht. Der Scania 770 S ist eine dreiachsige Zugmaschine. „Probleme mit den gesetzlichen Achslasten und dem zulässigen Gesamtgewicht gehören der Vergangenheit an“, sagt Thomas Buchner. Der kraftvolle V8-Motor sorgt für ausreichend Schub und das bei dem niedrigsten Schadstoffausstoß, der in dieser Kraftfahrzeugklasse aktuell möglich ist.

Vielfache Verbesserungen im Interieur

Viele Tausend Kilometer sind die Fahrer von Thomas Buchner mitunter unterwegs. Das Thema Fahrkomfort darf daher nicht zu kurz kommen und wurde bei der Entwicklung des Scania 770 S besonders berücksichtigt. Zum Beispiel durch ein wesentlich geräumigeres Fahrerhaus und einen ergonomischen Sitz. Geschäftsführer Thomas Buchner lobt auch das neue Armaturenbrett: „Die Anordnung der Instrumente ist vorbildlich, alles ist gut überschaubar und leicht zu bedienen.“ Auch der Schlafplatz ist komfortabler gestaltet als bei den Vorgängermodellen.

Familienbetrieb setzt ausschließlich auf Scania

Thomas Buchner setzt seit der Unternehmensgründung ausschließlich auf Premiumqualität aus dem Hause Scania. Das erste Modell war seinerzeit ein [Scania Rent Mietfahrzeug](#). Doch es sind nicht nur die hohen technischen Standards, die den erfahrenen Transportunternehmer überzeugen. „Die Fahrzeuge überzeugen durch sehr kraftvolle und trotzdem verbrauchsgünstige Motoren“, lobt Thomas Buchner. „Hinzu kommen die Langlebigkeit und Reparaturfreundlichkeit sowie der überaus freundliche Kontakt mit den Mitarbeitern von Scania München.“ Eine Million Kilometer möchte Buchner jedes seiner Kraftfahrzeuge nutzen, mindestens zehn Jahre lang soll der 770 S im Dienst stehen. Der Anschaffungspreis amortisiere sich Buchner zufolge durch Top-Qualität, hohe Wirtschaftlichkeit und gute Vermarktbarkeit der Gebrauchtfahrzeuge.



[Video auf YouTube ansehen](#)

Dank Scania leichter gute Fahrer finden

Neben allen technischen Vorteilen fungiert das Image von Scania auch als Zugpferd für gute Berufskraftfahrer. Diese Erfahrung macht Thomas Buchner, der selbst einige Jahre im Lkw-Vertrieb gearbeitet hat, immer wieder. Die Kundenorientierung der Scania Mitarbeiter empfindet er als vorbildlich. „Schon der Support im Anschaffungsprozess war großartig“, lobt der erfahrene Unternehmer.

Über das Unternehmen

Thomas Buchner Int. Transporte wurde im Jahr 2012 als Familienunternehmen gegründet und hat seinen Sitz in Hohenlinden im Landkreis Ebersberg (Oberbayern). Das Transportunternehmen ist auf die Bereiche Getränke-, Gefahrgut- und Messguttransporte spezialisiert und beschäftigt derzeit 5 Mitarbeiter. Gründer und Geschäftsführer ist Thomas Buchner. Der Fuhrpark umfasst sechs Lkw des Herstellers Scania.

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf

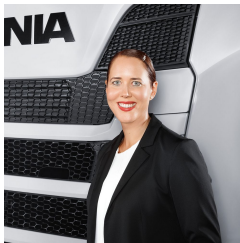
ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2024 lieferten wir 96.443 Lkw, 5.626 Busse sowie 11.170 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2024 mehr als 216 Milliarden SEK (mehr als 19,8 Milliarden Euro), wobei mehr als 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 59.000 Mitarbeitende in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 7.614 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2024 und damit einen Marktanteil von 12,84 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.277 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2024 und damit einen Marktanteil von 17,25 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland Österreich

Nina.Khanaman@scania.com

+49 (261) 897 7 234



René Seckler

Pressekontakt

Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich

rene.seckler@scania.com

+49 151 122 932 55